



DivinaPerfect

Hochwertige, streiflichtunempfindliche
Innendispersionsfarbe - ELF

Vorteile

- Streiflichtunempfindlich
- Optimal ausbesserungsfähig
- Konservierungsmittelfrei



Produkt

Verarbeitungsfertige, hochwertige, leicht zu verarbeitende Innendispersionsfarbe nach DIN EN 13300 mit sehr hohem Deckvermögen und guter Nassabriebbeständigkeit.

Zusammensetzung Organische Bindemittel (nach DIN 55947), Pigmente, Füllstoffe, Wasser.

Eigenschaften

- Verarbeitungsfertige, leicht verarbeitbare, geruchsarme Innendispersionsfarbe mit sehr hohem Deckvermögen.
- Lange Offenzeit.
- Als Einschichtfarbe verwendbar.
- Strukturerhaltend, sehr gut verlaufend und optimal ausbesserungsfähig.
- Mit handelsüblichen Airlessgeräten spritzbar.
- Ergibt nach dem Abtrocknen eine strapazierfähige, stumpfmatte- und lichtechte Oberfläche.
- Lösemittel- und weichmacherfrei, somit emissionsminimiert (ELF).
- Frei von foggingaktiven Substanzen.
- Beständig gegen wässrige Desinfektionsmittel.
- Weiß oder farbig lieferbar.

Anwendung

- Als sehr gut deckender Neu- und Renovierungsanstrich für beschichtete und unbeschichtete Wände und Decken im Innenbereich.
- Geeignet auf alten und neuen Untergründen, z. B. mineralische und kunstharzgebundene Putze, Dispersionsfarben, Gipskartonplatten und Tapeten.
- Besonders guter Verlauf und nicht stark füllend, um Untergrundstrukturen besser zur Geltung kommen zu lassen.
- Sehr gut geeignet für Flächen mit Streiflichteinfall.

Technische Daten

Produkt	
EAK/AVV Abfallschlüssel:	08 01 12; 15 01 02
Dichte ISO 2811:	ca. 1.5 kg/dm ³ (je nach Farbton)
GISCODE:	BSW10
Glanzgrad:	G4 stumpfmatte nach DIN EN 13300
Kontrastverhältnis:	H10-Klasse 1 bei 7 m ² /l nach DIN EN 13300
Korngröße EN 1062-1:	S1 fein
Nassabriebklasse:	R-Klasse 1 nach DIN EN 13300
VOC: EU-Grenzwert:	30 g/l Buchstabe A: Kategorie a (Wb);
VOC: Istwert:	< 0.1 g/l

Variante(n)	DivinaPerfect, 12,5 l weiß	DivinaPerfect, 12,5 l farbig	DivinaPerfect, 5 l weiß	DivinaPerfect, 5 l farbig
Ergiebigkeit	ca. 96 m ² /Eimer	ca. 96 m ² /Eimer	ca. 38 m ² /Eimer	ca. 38 m ² /Eimer
Verbrauch	ca. 0.13 l/m ² pro Anstrich (untergrundabhängig)	ca. 0.13 l/m ² pro Anstrich (untergrundabhängig)	ca. 0.13 l/m ² pro Anstrich (untergrundabhängig)	ca. 0.13 l/m ² pro Anstrich (untergrundabhängig)

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Lieferform	Kunststoffeimer, Inhalt 12,5 l (32 Eimer pro Palette = 400 l) Kunststoffeimer, Inhalt 5 l (48 Eimer pro Palette = 240 l)
Lagerung	Im geschlossenen Eimer, kühl, aber frostfrei. Die Lagerzeit sollte 24 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.
Qualitätssicherung	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de).
Untergrund	Geeignet sind mineralische Putze, andere zementgebundene Baustoffe, Gipsputze, Spachtelmassen und Tapeten, gut haftende Mineral- sowie Dispersionsfarben und -putze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung im Untergrund vorliegen. Die Standzeit des Putzsystems vor dem Auftrag des Anstriches ist abhängig von der Auftragsstärke des Putzes und den vorherrschenden Klimabedingungen (mindestens jedoch 7 Tage). Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie abblätternde Anstriche, alte Leim- und Kalkfarbanstriche, Öl und Fett müssen entfernt werden.
Untergrundvorbereitung	Stark saugende, kreidende bzw. sandende Oberflächen reinigen und je nach Saugfähigkeit mit GelPrimer Pure oder MultiPrimer vorbehandeln. Gipskartonplatten sind bei Bedarf mit einem Sperrgrund und/oder GelPrimer oder MultiPrimer vorzubehandeln. Nicht zu behandelnde Flächen sind durch Abdecken zu schützen.
Verarbeitung	Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren und ggf. Verarbeitungskonsistenz mit Wasser (bis ca. 5 - 10 % bei Grundanstrichen) einstellen. Falsch eingestellte Konsistenzen können zu Deckungsproblemen, Fleckenbildung und erhöhtem Verbrauch führen. Gebinde mit unterschiedlichen Chargennummern sind untereinander zu mischen, um Farbtonunterschiede auszu-schließen. Keine anderen Materialien (mit Ausnahme von gebundenen Vollton- und Abtönfarben, maximale Zugabemenge 20 %) zumischen. Durch Streichen, Rollen oder Spritzen (Düse 0,021" - 0,026", Spritzdruck 150 - 180 bar, Spritzwinkel 40° - 50°) vollflächig und gleichmäßig auftragen. Die Verarbeitung erfolgt i. d. R. in ein bis zwei Anstrichen. Werden zwei Anstriche aufgetragen, ist zwischen den Anstrichen, je nach Umgebungsbedingungen, eine Trocknungszeit von 4 - 6 Stunden einzuhalten.
Allgemeines und Hinweise	Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen (z. B. Spätherbst) können die Abtrocknungszeit deutlich verlängern. Angrenzende Bereiche (Glas, Holz, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit sauberem Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen. In den Arbeitspausen die Geräte in der Farbe belassen, um ein Antrocknen zu vermeiden. Zur Vermeidung von Farbabweichungen ist der Materialbedarf für ein ganzes Objekt in einer Charge zu bestellen, bei Nachlieferung ist mit der zuvor gelieferten Ware zu mischen. BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten. Die endgültige Nassabriebklasse stellt sich nach vollständiger Trocknung ein. Die angegebenen Trocknungseigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 20 °C und 55 % relative Luftfeuchte und können bei anderen Umgebungsbedingungen zum Teil stark abweichen. Wird die Basisfarbe oder eine Wandfarbe mit einer Pigmentpaste oder Abtönpaste abgetönt, die nicht konform zu den Anforderungen des Blauen Engels ist, entspricht die abgetönte Farbe nicht mehr den Kriterien des Blauen Engels. Sofern spritzbar: Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farben ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Inhaltsstoffe gemäß VdL-RL 01. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN 18363 (VOB, Teil C) sowie die entsprechenden BFS-Merkblätter beachten. Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.